



**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Koberg**  
**am 21. Oktober 2019 im Feuerwehrgerätehaus Koberg, Schulstr. 21**



Beginn	20:01 Uhr
Ende	21:58 Uhr

Unterbrechungen	keine
Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
<b>a) Stimmberechtigt</b>	
1. Bgm. Smolla, Jörg (als Vorsitzender)	
2. GV Dohrendorf-Steffen, Julia	Fehlt entschuldigt
3. GV Lübcke, Torben	
4. GV Lichters, Thomas	
5. GV Schäfer, Björn	Fehlt entschuldigt
6. GV Ulzhöfer, Andre	
7. GV Wagner, Jürgen	
8. GV Witte Stefanie	
9. GV Wolff, Stefan	
<b>b) Nicht stimmberechtigt</b>	
Protokollführerin Blome, Jaqueline	

### **Tagesordnung**

#### **I. Öffentlicher Teil:**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit  
hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 GO
3. Niederschrift vom 13.05.2019
4. Bericht des Bürgermeisters und Berichte aus den Ausschüssen
5. Ergebnis zur Prüfung der Jahresrechnung 2018
6. Waldfriedhof; hier: Beschluss zur Flächenwidmung
7. Antrag der Freiwilligen Feuerwehr auf Ersatzbeschaffung des Einsatzfahrzeuges
8. Straßensanierung Gemeindestraßen; hier: Umfang und Kostenschätzung
9. Dorfzentrum MarktTreff; hier: Antragsstellung zum Förderprogramm

#### **II. Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil:**

10. Grundstücksangelegenheiten

#### **III. Öffentlicher Teil:**

11. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
12. Einwohnerfragezeit
13. Bekanntgaben und Anfragen



**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Koberg**  
**am 21. Oktober 2019 im Feuerwehrgerätehaus Koberg, Schulstr. 21**



## I. Öffentlicher Teil

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Smolla eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

**TOP 2 Beratung und Beschlussfassung von Tagesordnungspunkten unter Ausschluss der Öffentlichkeit**  
**hier: Verfahrensbeschluss nach § 35 GO**

Der Ausschluss der Öffentlichkeit wird für den TOP 10 „Grundstücksangelegenheiten“ beantragt.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 7    dagegen: 0    Enthaltungen: 0

**TOP 3 Niederschrift vom 13.05.2019**

Es gibt keine Einwände gegen die Niederschrift vom 13.05.2019.

**TOP 4 Bericht des Bürgermeisters und Berichte aus den Ausschüssen**

### 4.1 Kulturausschuss

- Die letzte Sitzung fand am 10.10.2019
- Am 09.11.19, 18 Uhr findet der Laternenumzug statt. Treffen ist am FFW-Gerätehaus und es wird im Anschluss Grillwurst und Kinderpunsch geben.
- Am 2. Advent, 08.12.19, 14.30 Uhr findet das Adventskaffeetrinken statt
- Die Termine für das kommende Jahr sind auch schon festgelegt

### 4.2 Bau- und Wegeausschuss

- Die letzte Sitzung fand am 10.08.19 statt
- Es wurden noch einmal die größten Positionen in diesem Jahr zusammengetragen. Hierzu gehören diverse Baumarbeiten am Kindergarten und auf dem Thombreden, die Absackung am Am Knüll und der Wirtschaftsweg beim Schweinemaststall.
- Die Straßenlaternen sollen nun schon um 23:40 Uhr ausgehen. Es wird angeregt, das Straßenbeleuchtung-System vielleicht mal zu modernisieren und zu digitalisieren, um alles auf einen einheitlichen Standard zu bringen.
- Es wird darauf hingewiesen, dass die Pappeln am Moor vermutlich in den nächsten Jahren Schäden verursachen werden und hierauf rechtzeitig reagiert werden sollte.



**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Koberg**  
**am 21. Oktober 2019 im Feuerwehrgerätehaus Koberg, Schulstr. 21**



- Die Wurzeln der Kastanien in der Herrenstraße wachsen mittlerweile dicht an die Häuser heran.
- Am Kähm sind Laternen eingewachsen
- Der Kötheler Stieg sollte im Frühjahr wieder glattgezogen werden.
- Eine Eiche am Knüll sieht abgestorben aus. Hier sollte geschaut werden, was zurückgenommen werden könnte, um vor fallenden Ästen zu schützen
- Am 27.08.19 wurden die Pflastersteine am Kähm ausgetauscht.

#### 4.3 Finanzausschuss

- Die letzte Sitzung fand am 17.07.19 statt.
- Es wurde die Jahresrechnung 2018 geprüft und über den Nachtragshaushalt 2018 beraten und beschlossen.

#### 4.4 Sozialausschuss

- Die letzte Sitzung fand am 20.09.19 statt. Hier wurde überwiegend über das weitere Vorgehen im Bezug auf den Waldfriedhof beraten. Es wurden Gruppen eingeteilt. Eine Gruppe beschäftigt sich mit der Satzung, die andere mit der Gebührensatzung und die letzte Gruppe kümmert sich um die Organisation des Verfahrens in der Amtsverwaltung
- Auf Nachfrage wurde von der Gruppe 50+ angeregt, eine öffentliche Bücherstelle in Form einer Telefonzelle oder eines Schrankes aufzustellen, wie sie auch schon in anderen Gemeinden vorhanden sind
- Für die Terminplanung im nächsten Jahr wird es Ende des Jahres noch einen gemeinsamen Termin mit FFW und Kulturausschuss geben.

#### 4.5 Bericht des Bürgermeisters

- Fa. Hüttmann hat noch letzte Spülungen und Filmungen im Abwassersystem durchgeführt. Eine Auswertung liegt jedoch noch nicht vor, das Ing.-Büro Dauer hat sich immer noch nicht gemeldet
- Am 07.10.19 hat die Fa. Kleeschulte im Auftrag der SAWG ohne Absprache Baggarbeiten am Klärteich durchgeführt
- Die Sanierungsarbeiten an Fenster, Türen und Dachgaube am Kindergarten sind fertiggestellt. Lediglich die Dachfeder muss noch lackiert werden.
- Die Fensterlackierung am MarktTreff wurde in das Frühjahr verschoben
- Die „Hallo Amt“-Redaktion würde gerne in der nächsten Ausgabe die Gemeinde Koberg vorstellen. Bgm Smolla bittet die Klönschnack-Redaktion um einen Artikel
- Fa. Witte soll die Schlaglöcher in der Dorfstraße ausbessern
- Das Verfahren bzgl. des Einbruchversuches im MarktTreff wurde eingestellt.



**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Koberg**  
**am 21. Oktober 2019 im Feuerwehrgerätehaus Koberg, Schulstr. 21**



**TOP Ergebnis zur Prüfung der Jahresrechnung 2018**

5

Der Finanzausschuss hat auf seiner Sitzung am 17.07.19 die Prüfung der Jahresrechnung 2018 durchgeführt. Es gab keine Unstimmigkeiten.

Die Sitzungsvorlage wird verlesen und kurz erläutert.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2018 wird festgestellt und genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

dafür: 7    dagegen: 0    Enthaltungen: 0

**TOP Waldfriedhof; hier: Beschluss zur Flächenwidmung**

6

Bgm Smolla verliest die Sitzungsvorlage und erläutert kurz den Sachstand.

Beschluss:

Die Fläche in der Gemarkung Koberg, Flur 3, Flurstücke 10 und 58 wird erstmalig wie folgt als öffentlicher Bestattungsort gewidmet:

Gemarkung Koberg, Flur 3, Flurstücke 10 und 58 als öffentlicher Friedhof nach den Vorschriften des § 21 BestattG Schleswig-Holstein.

Die Gemeinde Koberg ist Träger des öffentlichen Friedhofes.

Das Amt Sandesneben-Nusse wird beauftragt, das Widmungsverfahren einzuleiten

Abstimmungsergebnis:

dafür: 7    dagegen: 0    Enthaltungen: 0

**TOP Antrag der Freiwilligen Feuerwehr auf Ersatzbeschaffung des Einsatzfahrzeuges**

7

Bgm Smolla verliest die Sitzungsvorlage und erläutert kurz den Sachverhalt.

Die Gemeindevertretung diskutiert über die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde, da in naher Zukunft noch weitere große Projekte, wie die Straßensanierung anstehen. Die Notwendigkeit eines neuen Fahrzeuges ist für Alle unstrittig.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Koberg beschließt die Neuanschaffung mit einer frühesten Auftragsvergabe in 2022, vorbehaltlich eines freien Finanzspielraumes. Es soll ein Ausschuss bestehend aus dem Wehrführer, stellv. Wehrführer, Sicherheitsbeauftragter der FFW, Finanzausschussvorsitzender, stellv. Bürgermeisterin und dem Bürgermeister gegründet werden, der die rechtl. Belange ermittelt und das weitere Verfahren vorbereitet

Abstimmungsergebnis:

dafür: 7    dagegen: 0    Enthaltungen: 0



**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Koberg**  
**am 21. Oktober 2019 im Feuerwehrgerätehaus Koberg, Schulstr. 21**



**TOP**  
**8** **Straßensanierung Gemeindestraßen**  
**hier: Umfang und Kostenschätzung**

Bisher liegt noch keine Ausarbeitung mit Kostenschätzung vom Ingenieurbüro Schwarz vor. Daher wird der Tagesordnungspunkt auf die erste Sitzung im Jahr 2020 verschoben. Hier wird Herr Schwarz dann das Projekt vorstellen.

**TOP**  
**9** **Dorfzentrum MarktTreff**  
**hier: Antragsstellung zum Förderprogramm**

Bgm Smolla verliest die Sitzungsvorlage und erläutert kurz den Sachverhalt.

Es wird kurz zusammengetragen, welche Positionen im MarktTreff für eine Modernisierung/Ergänzung in Frage kommen könnten. Hierzu gehören die Heizungsanlage, ein Kühlraum, ein Beleuchtungskonzept und eine Photovoltaikanlage.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Koberg beschließt grundsätzlich eine Antragsstellung zum Förderprogramm zu befürworten, vorbehaltlich eines freien Finanzspielraumes. Es soll ein Ausschuss bestehend aus 4 Mitgliedern der Gemeindevertretung und 4 Mitgliedern des MarktTreff-Vorstandes gegründet werden, der erörtert welche Investitionen im MarktTreff sinnvoll wären.

**Abstimmungsergebnis:**

dafür: 7    dagegen: 0    Enthaltungen: 0



**Niederschrift**  
**über die Sitzung der Gemeindevertretung Koberg**  
**am 21. Oktober 2019 im Feuerwehrgerätehaus Koberg, Schulstr. 21**



**III. Öffentlicher Teil**

**TOP 11 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse**

Die Gemeindevertretung hat beschlossen das Grundstück Nr. 1 (vorne rechts) für eine/n Bewerber/in zu reservieren.  
Für eine/e weitere/n Bewerber/in wurde aufgrund der zuvor festgelegten Vergabekriterien entschieden kein Grundstück zu reservieren.

**TOP 12 Einwohnerfragezeit**

Es wird angefragt, wie es jetzt mit dem Fraggelhaus weitergeht.  
Bgm. Smolla erklärt, dass die letzten Betreiber den Vertrag zum 31.08.19 gekündigt haben und in der vergangenen Woche eine Abschiedsfeier gemacht haben.  
Bisher gibt es keine neuen Bewerber mit einem Konzept für den Betrieb des Fraggelhauses.  
Bgm. Smolla führt an, dass es aber kein Problem wäre, wenn jemand gerne eine Feier außer der Reihe organisieren möchte.

Es wird angefragt, wann sich um die Hecken am Kähm Haus Nr. 1 gekümmert wird.  
Bgm. Smolla erklärt, dass er Kontakt zu den Verantwortlichen aufgenommen hat und ihm versichert wurde, sich kümmern zu wollen.

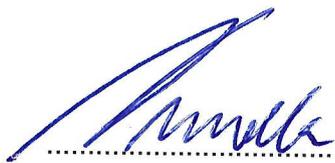
Es wird angemerkt, dass die Knicke an den Wegerändern in der Feldmark eingekürzt werden müssten.

Die Feuerwehr hat Probleme genügend FFW-Mitglieder zu werben und bittet die Gemeinde um Unterstützung und Ideen für das Anwerben von neuen Mitgliedern.

**TOP 13 Bekanntgaben und Anfragen**

GV Witte benötigt bis Mitte November Artikel für die nächste Ausgabe des Klönschnacks.

Es wird noch einmal zum Thema „Waldfriedhof“ angeführt, dass über den Kreis geprüft wird, ob eine Verwaltung des neu einzurichtenden Friedhof- und Bestattungskatasters über WebGis oder GeoPortal möglich sei. Dies soll bei einem gemeinsamen Termin mit der Amtsverwaltung erörtert werden

  
.....  
Bürgermeister

  
.....  
Protokollführerin

Beglaubigter Auszug  
Aus der Sitzungsniederschrift der Gemeindevertretung Koberg vom

Punkt der Tagesordnung: 5 Jahresrechnung 2018

Der Finanzausschuss hat die Jahresrechnung in seiner Sitzung am 17.07.19 geprüft.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2018 wird wie folgt festgestellt:

bereinigte Soll-Einnahmen:	1.431.673,77 EUR
bereinigte Soll-Ausgaben:	1.431.673,77 EUR
Fehlbetrag:	0,00 EUR

Die Haushaltsüberschreitungen in Höhe von 6.208,91 EUR werden genehmigt.

Die erhaltenen Spenden in Höhe von 0,00 EUR werden angenommen.

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Enthaltungen
9	7	7	—	—

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über die Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Koberg war beschlussfähig.

Koberg, den 21.10.19



  
Bürgermeister

**B e s c h l u s s - V o r l a g e**

für die Sitzung der Gemeindevertretung am 21.10.2019, TOP 6

**Betreff:** Widmung der Fläche in der Gemarkung Koberg, Flur 3, Flurstücke 10 und 58 als öffentlicher Friedhof

**Erläuterungen:**

Die Fläche in der Gemarkung Koberg, Flur 3, Flurstücke 10 und 58 soll öffentlicher Bestattungsort werden und ist somit gemäß § 21 des Gesetzes über das Leichen-, Bestattungs- und Friedhofswesen des Landes Schleswig-Holstein (Bestattungsgesetz – BestattG) der Öffentlichkeit zu widmen.

**Beschlussentwurf:**

Die Fläche in der Gemarkung Koberg, Flur 3, Flurstücke 10 und 58 wird erstmalig wie folgt als öffentlicher Bestattungsort gewidmet:

Gemarkung Koberg, Flur 3, Flurstücke 10 und 58 als öffentlicher Friedhof nach den Vorschriften des § 21 BestattG Schleswig-Holstein.

Die Gemeinde Koberg ist Träger des öffentlichen Friedhofes.

Das Amt Sandesneben-Nusse wird beauftragt, das Widmungsverfahren einzuleiten.

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
9	7	7	—	—

**Bemerkung:**

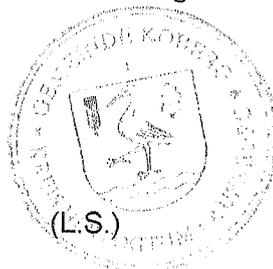
Aufgrund des § 22 GO waren keine / folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

\_\_\_\_\_

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, daß zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsmäßig eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung war beschlussfähig.

Koberg, den 21.10.19



(L.S.)

  
\_\_\_\_\_  
Der Bürgermeister

# Vorlage

zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koberg am 21.10.2019

zu Tagesordnungspunkt 7: Antrag der Freiwilligen Feuerwehr auf Ersatzbeschaffung des Einsatzfahrzeugs

Dieser Tagesordnungspunkt wurde öffentlich beraten.

Gesetzliche Zahl der Vertreter:	9	Abstimmungsergebnis:		
Anwesend:	7	Ja	Nein	Enthaltung
Ausgeschlossen gem. § 22 GO	---	7	---	---

## Sachverhalt:

Der Gemeindeführer Martin Stamer übergibt dem Bürgermeister einen Antrag auf Ersatzbeschaffung des Feuerwehrfahrzeugs und den Bedarfsplan. Der Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Koberg und die Gemeindevertretung treten am 30.09.2019 anlässlich einer gemeinsamen Informationsveranstaltung zum Thema zusammen.

Dort erläutert der Vorstand der FF Koberg u.a. den Antrag auf Ersatzbeschaffung, den Feuerwehrbedarfsplan und den technischen Zustand des Feuerwehrfahrzeugs TSF-W (Bj. 1995). Der Bürgermeister gibt bekannt, dass der Antrag auf der kommenden GV-Sitzung beraten wird.

## Beschluss:

Die Gemeindevertretung Koberg beschließt die Neuanschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs, vorbehaltlich freier Finanzmittel, mit einer frühesten Auftragserteilung im Jahr 2022.

Es soll ein Ausschuss, bestehend aus dem Wehrführer, dem stv. Wehrführer, dem Sicherheitsbeauftragten der FF Koberg sowie Mitgliedern der Gemeindevertretung, bestehend aus dem Finanzausschussvorsitzendem, der stv. Bürgermeisterin und dem Bürgermeister gegründet werden.

Dieser Ausschuss soll die rechtlichen Belange ermitteln sowie das weitere Verfahren vorbereiten.



Smolla  
(Bürgermeister)



Koberg, 21.10.2019

# Vorlage

zur Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koberg am 21.10.2019

zu Tagesordnungspunkt 9: Dorfzentrum MarktTreff; hier: Antragstellung zum GAK-Sonderprogramm

Dieser Tagesordnungspunkt wurde öffentlich beraten.

Gesetzliche Zahl der Vertreter:	9	Abstimmungsergebnis:		
Anwesend:	7	Ja	Nein	Enthaltung
Ausgeschlossen gem. § 22 GO	---	7	---	---

## Sachverhalt:

Innenministerium legt Sonderprogramm zur Förderung mit GAK-Mitteln auf:  
Bestehende MarktTreffs können jetzt modernisiert werden

Die ersten MarktTreffs sind im Jahr 1999 eröffnet worden und vielfach „in die Jahre“ gekommen. Heizungs- und Kühlanlagen, Belichtung und Belüftung, Schallschutz, Barrierefreiheit und auch der räumliche Zuschnitt entsprechen teilweise nicht mehr den inhaltlichen und technischen Anforderungen und den gültigen Vorgaben.

Jetzt ist für die Modernisierung von MarktTreffs, die vor dem 1. Januar 2019 eröffnet worden sind, ein Sonderprogramm vom Land Schleswig-Holstein aufgelegt worden. Damit können die Kosten für Modernisierungsvorhaben von Kommunen bis zu 75 Prozent gefördert werden – bei einem maximalen Zuschuss von 450.000 Euro pro Maßnahme.

Mit Mitteln des Förderprogramms „Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) kann das Ministerium jetzt spezielle Modernisierungs-Maßnahmen fördern. Ab 2019 können investive Vorhaben, die den Gebrauchswert und die Nutzungsmöglichkeit des MarktTreffs nachhaltig verbessern, unterstützt werden. Ebenso seien Maßnahmen förderfähig, durch die nachhaltig Energie oder der Wasserverbrauch eingespart werde. Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Einsparung von nicht erneuerbarer Primärenergie seien ebenfalls förderfähig. Die Ansprechpartner in den Landesämtern für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) kennen die Details und helfen bei Erstberatung und Antragstellung weiter. Zuwendungsempfänger können Gemeinden, Gemeindeverbände oder gemeinnützige juristische Personen sein. Diese bekommen bis zu 75 Prozent Zuschuss. Auch private Personen können in den Vorzug einer Förderung kommen, diese belaufen sich auf bis zu 45 Prozent Zuschuss. Die Zuschusshöhe muss oberhalb der Bagatellgrenze von 7.500 Euro liegen, der maximale Zuschuss ist auf 450.000 Euro begrenzt.

Der MarktTreff Koberg befindet sich nach Angabe des LLUR Lübeck bis zum 28.10.2020 in der zwölfjährigen Zweckbindungsfrist. Ab diesem Datum kann die Antragstellung erfolgen. Bis dahin können Maßnahmen erarbeitet und ein Förderantrag gestellt werden.

## Beschluss:

Die Gemeindevertretung Koberg beschließt, einen Förderantrag für den MarktTreff Koberg zu stellen. Es wird ein Ausschuss, bestehend aus dem Finanzausschussvorsitzenden J. Wagner, dem Sozialausschussvorsitzenden A. Ulzhöfer, der stv. Bürgermeisterin J. Dohrendorf-Steffen, dem Bürgermeister J. Smolla sowie vier zu benennenden Mitgliedern des Vereinsvorstands des MarktTreff-Koberg e.V., gegründet.

Dieser Ausschuss soll, im Rahmen freier Finanzmittel, den Umfang der zu beantragenden Fördermaßnahmen festlegen.

  
Smolla  
(Bürgermeister)



Koberg, 21.10.2019